

Grün ist die Hoffnung ...

Grüne Damen und Herren in der Evangelischen Kranken- und Alten-Hilfe e.V. (eKH)

Jemand hat

Jemand hat mir zugelächelt,
mir Mut gemacht, mir zugehört,
mich um Rat gefragt. Zeit für mich gehabt,
mir liebevoll auf die Schulter geklopft,
sich von mir führen lassen,
mir Vertrauen geschenkt,
mir die Hand gereicht,
mir Blumen gegeben, die Sterne gezeigt,
mir übers Haar gestrichen,
mich an sein Herz gedrückt,
mich ernst genommen.
Adalbert Ludwig Balling

(aus: eKH Information Nr. 147/2014, Ausklang)



Die Grünen Damen sind 1969 in Deutschland von Brigitte Schröder gegründet worden und seit 1987 im Einbecker Krankenhaus tätig. Zu den Gründungsdamen zählen unter anderem Frau Dr. von Ruperti, Frau Beckendorf und Frau von Reibnitz. Mit Weitblick, Durchsetzungsvermögen und hohem, persönlichen Einsatz widmeten sich diese Frauen dem Aufbau der Krankenhilfe in Einbeck.

Finanziell werden die Grünen Damen durch das Kirchenkreisamt in Northeim und durch die Leitung des Bürgerspitals unterstützt. Des Weiteren sind die Grünen Damen auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen. Seit Oktober 2014 liegt die Leitung bei Dagmar Koch und Christa Freitag, die im Folgenden von ihrer Arbeit berichten:

Zur Zeit gibt es 24 aktive Damen, die sich in ehrenamtlicher Tätigkeit um Patienten im Krankenhaus kümmern. Von Montag bis Freitag in der Zeit von 9 bis 12 Uhr werden die Patienten auf allen Stationen, auch auf der Palliativstation, besucht. Das Tätigkeitsfeld ist klar umrissen, so dürfen z.B. keine pflegerischen Tätigkeiten übernommen werden. Die Damen gehen von Zimmer zu Zimmer und besuchen unabhängig von der Konfession jeden Patienten und fragen nach deren Wünschen und Nöten.

Sollen Angehörige informiert werden, soll beim Umkleiden oder Ankleiden geholfen werden, soll ein Brief geschrieben werden, müssen Besorgungen erledigt werden, Blumen versorgt oder soll aus der Zeitung vorgelesen werden?

All diese Wünsche werden von den Grünen Damen mit viel Fingerspitzengefühl und Einfühlungsvermögen erfüllt, besonders für Patienten auf der Palliativstation. Ein wichtiger Bestandteil ist das Gespräch mit den Patienten. Hier müssen die Grünen Damen gut zuhören können, die Sorgen ernst nehmen und Trost spenden können. Die Rückmeldungen der Patienten sind sehr positiv und motivieren immer wieder aufs Neue.

Nach Beendigung der Besuche trifft sich die Gruppe zu einem Gedankenaustausch. In dieser Gesprächsrunde kann jeder das Erlebte besprechen und auch einmal »sacken lassen«, damit die Probleme nicht mit nach Hause genommen werden. Das Team hilft und stärkt sich gegenseitig.

Es besteht die Möglichkeit, an Fortbildungen und Tagungen teilzunehmen, die regelmäßig in Hannover oder Berlin stattfinden. Dort findet ein reger Erfahrungsaustausch mit anderen Gruppen statt. Die Grünen Damen pflegen einen guten Kontakt zum Klinikpersonal, zu den Ärzten, Schwestern und Pflegern. Sie möchten eine Brücke zwischen Patient und Personal sein. Der Austausch und die Absprache mit dem Personal ist sehr wichtig, sodass die Arbeit der Grünen Damen für alle eine Bereicherung sein kann. Die Zusammenarbeit ist ein ständiger Prozess des Wachstums und wird ständig optimiert.

Dagmar Koch und Christa Freitag möchten mit den Mitgliedern ihrer Gruppe die Zusammenarbeit mit der Hospizgruppe Einbeck und dem Förderverein des Bürger-

spitals anstoßen bzw. intensivieren, um den Patienten noch besser helfen zu können. Eine wichtige Ansprechpartnerin und Vertrauensperson in diesem Prozess ist Krankenhausseelsorgerin Stefanie Deichmann. Angedacht ist auch eine Erweiterung der Arbeit auf die Altenheime in Einbeck; dazu allerdings braucht es viele neue, ehrenamtliche Helfer.

Wenn Sie kontaktfreudig, zuverlässig und verschwiegen sind, wenn Sie einfühlsam und lebenserfahren sind, dann sind Sie herzlich eingeladen, sich bei Dagmar Koch (0172/4370999) oder bei Christa Freitag (05561/72600) zu melden. Der Zeitaufwand beträgt drei Stunden in der Woche und der Einsatz erfolgt nach einem Dienstplan. Anfallende Fahrtkosten werden erstattet. Nicht nur Damen, sondern auch Herren, die offen auf Menschen zugehen können, sind herzlich willkommen und werden durch das Team gut auf ihre Aufgaben vorbereitet. Es ist keine leichte Aufgabe, aber in hohem Maße sinnstiftend.

Seit über 40 Jahren helfen bundesweit 11.000 Grüne Damen und Herren in über 700 Krankenhäusern im Sinne christlicher Nächstenliebe kranken Menschen diese schwierige Zeit gesund und gestärkt hinter sich zu lassen.

Seien Sie dabei!

Weitere Informationen finden Sie unter www.ekh-deutschland.de.

(Das Gespräch mit Dagmar Koch und Christa Freitag führten Krankenhausseelsorgerin Stefanie Deichmann und KV-Mitglied Dagmar Baur-Burg.)

Herzlichen Glückwunsch, liebe Jubilarin!

Wie schön dass es dich gibt, wir hätten dich sonst sehr vermisst. Zu Pfingsten, deinem Ehrentag, gratulieren wir dir herzlich und erinnern uns daran, wie stürmisch es bei deiner Geburt zugeht.

Ja, du hattest bewegte Lebensjahre. Da war viel Begeisterung im Spiel. Nun hast du ein hohes Alter erreicht. Du bist ruhiger und gesetzter geworden.



Aber immer noch vermagst Du es, die Hoffnung wach zu halten. Du hast noch immer genug Kraft, Halt und Trost zu geben und du hast noch nicht aufgehört, die frohe Botschaft weiterzusagen.

Dafür herzlichen Dank!

Fast 2000 Jahre gibt es dich nun schon. Du hast es vermocht, dich immer wieder zu verjüngen und zu erneuern. Lass darin ja nicht nach! »Ecclesia semper reformanda« hat dir ein Gratulant vor 500 Jahren in dein Poesiealbum geschrieben. Ja, du musst dich immer wieder erneuern, um jung und frisch zu bleiben.

Du brauchst offene Ohren – unsere Ohren – für die Hilferufe der Menschen in Not. Du brauchst Augen, die nach vorne blicken und ein weites Herz. Das sind die Geburtstagsgeschenke, die du dir gewünscht hast.

Wir danken dir für deine Einladung zu deinem Ehrentag. Gib uns deinen Geist, damit es ein fröhliches Fest wird. Gottes Segen sei mit dir, liebe Kirche!



Martin Giering

Dein Martin Giering

Vortrag über Sophie Scholl und die Weiße Rose

Am 7. Mai in Reims und am 9. Mai 1945 in Berlin-Karlshorst kapitulierte die Deutsche Wehrmacht. Der Zweite Weltkrieg und mit ihm das menschenverachtende NS-Regime war zu Ende. 40 Jahre später nennt der jüngst verstorbene Bundespräsident Richard von

Weizsäcker den 8. Mai 1945 einen Tag der Befreiung. Am 70. Jahrestag der Befreiung von der NS-Diktatur soll an Sophie Scholl und den Kreis der Weißen Rose erinnert werden. Dr. Ferdinand Schlingensiepen hält einen Vortrag über »Sophie Scholl oder Widerstand

aus reinem Herzen«. Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Einbeck lädt alle Interessierten dazu in die Marktkirche St. Jacobi am 8. Mai um 18.30 Uhr ein. Gerne kann der Besuch des Vortrags auch mit dem Besuch der Wochenschlussandacht (18 Uhr) verbunden werden.

Pfingsten

Die Kirche als Organisation ist ein Resonanzkörper für den Heiligen Geist Gottes. Deshalb feiern wir zu Pfingsten den Geburtstag der Kirche.

Wenn Menschen im Sinne, also im Geiste Gottes handeln, dann wird Kirche konkret.

Gottes guter Geist bewegt unseren Geist zu guten Gedanken und guten Taten. Und dieser Geist verstärkt sich in der Gemeinschaft.

Der Heilige Geist weht, wo er will. Und doch gibt es Orte an denen er häufiger anzutreffen ist: Dort, wo Menschen in der Bibel lesen, wo sie mit Gott im Gebet sprechen oder wo ein Mensch dem anderen hilft.

Und genau diese Gelegenheiten, auf Gottes Geist zu treffen, finden Sie bei uns in der Kirche.

Lassen Sie sich vom Geist treiben und schauen Sie doch mal bei uns vorbei!

Agape-Fest an der Marktkirche am 9. Mai



Am Samstagvormittag, 9. Mai, wird es wieder ein Agape-Fest an der Marktkirche unter der Überschrift »Alle an einem Tisch« geben. Das Wort »Agape« kommt aus dem Griechischen und bedeutet »Nächstenliebe«. Es soll zum einen auf die Diakoniestiftung »Nächstenliebe in Einbeck« hinweisen, die das Agape-Fest veranstalten wird, aber auch

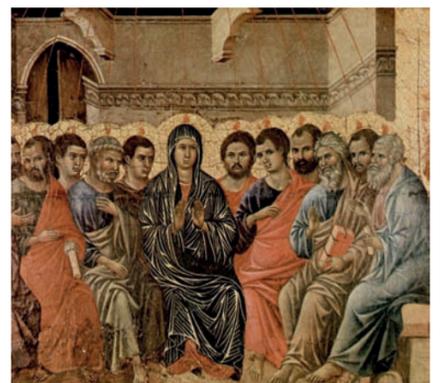
darauf, dass tätige Nächstenliebe in unserer Gesellschaft mehr als nötig ist.

Wie im vergangenen Jahr wird an der Südseite der Marktkirche eine festliche Tafel aufgebaut werden, wo Menschen während der Wochenmarktzeit sich hinsetzen und eine Andacht mitfeiern und sich durch einen kleinen kostenlosen Imbiss stärken können. Die Andachten sind für 11.30 und 12.30 Uhr geplant und werden von Pastor Martin Giering und Pastor Daniel Konnerth gehalten. Zwischen den Andachten wird es ein musikalisches Programm geben.

Die Diakoniestiftung »Nächstenliebe in Einbeck« wurde im Jahre 2009 von den Ev.-luth. Kirchengemeinden in Einbeck und dem Diakonischen Werk des Kirchenkreises Leine-Solling gegründet und unterstützt Menschen in Notlagen mit individuellen Beihilfen.

Gebet

»Gott, dein Heiliger Geist bewegt uns noch heute. Wir danken dir für die Kraft, die von ihm ausgeht und für die Hoffnung, die er in uns weckt. Wir erfrischen uns an den Veränderungen, die er bewirkt, und genießen die Gemeinschaft, die er stiftet. Wir bitten dich, bewahre uns vor zu viel Eigensinn. Lass uns vielmehr in deinem Sinne miteinander leben. Dann bricht dein Reich schon mitten unter uns an. Dein Heiliger Geist erleuchte und bewege uns. Amen...«



Gottesdienste in den Monaten Mai bis Juli 2015

10. Mai 2015	9.30 Uhr	Kirche Negenborn	D. Meißner	
5. Sonntag nach Ostern (Rogate)	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Giering	
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
14. Mai 2015 Himmelfahrt	9.30 Uhr	Schäferbrücke Hullersen	Pn. Schrader	
	10.00 Uhr	Hube	P. Konnerth	
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
17. Mai 2015 6. Sonntag nach Ostern (Exaudi)	8.30 Uhr	Neustädter Kirche	P. Konnerth	Abendmahl/Frühstück
	10.00 Uhr	Münsterkirche	Pn. Dr. Köhler	
	18.00 Uhr	Marktkirche	D. Meißner	
23. Mai 2015	18.00 Uhr	Negenborn	P. Giering	Abendmahl
24. Mai 2015 Pfingstsonntag	9.30 Uhr	Kirche Kohnsen	P. Giering	
	10.00 Uhr	Münsterkirche	Pn. Schrader	
	10.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
25. Mai 2015 Pfingstmontag	10.00 Uhr	Kath. Kirche		ökumenischer Gottesdienst
31. Mai 2015 Trinitatis	9.30 Uhr	Kirche Hullersen	Pn. Schrader	
	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Konnerth	
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
	18.00 Uhr	Kirche Kuventhal	P. Konnerth	
7. Juni 2015 1. Sonntag n. Trinitatis	10.00	Münsterkirche	Pn. Dr. Köhler	Abendmahl
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
14. Juni 2015 2. Sonntag n. Trinitatis	9.30 Uhr	Kirche Holtensen	Pn. Schrader	
	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Giering/P. Konnerth	KU 4 Abschluss
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
	18.00 Uhr	Marktkirche	P. Giering	Segens-GD
21. Juni 2015 3. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Giering/P. Konnerth/Pn. Schrader	Mitarbeiterdank
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
24. Juni 2015	18.00 Uhr	Neustädter Kirche	Pn. Schrader	Johannisfeuer
28. Juni 2015 4. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Giering	
	10.45 Uhr	Kohnsen Wald	Pn. Schrader	
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
	18.00 Uhr	Marktkirche	P. Giering	Eröffnung Ausstellung
4. Juli 2015	18.00 Uhr	Heimathütte Andershausen	P. Konnerth	
5. Juli 2015 5. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Giering/Pn. Dr. Köhler/P. Konnerth/Pn. Schrader	Gemeindefest
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	
11. Juli 2015	15.30 Uhr	Hullersen Ilme	P. Giering/Pn. Schrader	Taufest
12. Juli 2015 6. Sonntag n. Trinitatis	9.30 Uhr	Kirche Negenborn	P. Giering	
	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Konnerth	Abendmahl
	10.45 Uhr	Kirche Holtensen	P. Giering	
	15.00 Uhr	Neustädter Kirche	deutsch/russische Gemeinde	

Jeden Sonntag 11.30 Uhr (außer in den Ferien): Kindergottesdienst in der Münsterkirche | Jeden Freitag 18 Uhr: ökumenische Wochenschlussandacht in der Marktkirche | montags bis donnerstags 18 bis 18.05 Uhr: Abendgebet in der Marktkirche | mittwochs 18.30 Uhr: Andacht im Bürgerspital | jeden letzten Donnerstag im Monat um 15.30 Uhr: Andacht im Alloheim

Taufen

Jule und Marie Schröder, Florian Müller, Kira Patzer, Nils Uhde, Finja Eckhardt, Louisa Bachert

Trauungen

Claus und Bianca Krengel, geb. Armbrucht, Dr. Karin und Jan Nicolas Jentsch, geb. Mühlmann

Goldene Hochzeit

Klaus und Christa Hübner, geb. Becker, Dietrich und Ingeburg Bursi, geb. Stichnoth, Heinz und Hella Bruns, geb. Ahrens

Freud und Leid

Eiserne Hochzeit

Günter und Sigrid Wilhelms, geb. Voigt

Beerdigungen

Rudi Meyer (73), Maria Ohlwein, geb. Kasperczyk (95), Anna Henne, geb. Sporleder (101), Gertrud Kühl, geb. Herzog (94), Eveline Harlos, geb. Bitter (78), Elsbeth Kahle, geb. Ewers (90), Gertrud Jäger, geb. Stark (75),

Franz Hille (84), Helene Böer, geb. Fels (89), Georg Gross (83), Ewald Langhage (80), Heinz Hertrampf (82), Hertha Nolte, geb. Stolper (94), Ursula Bogan, geb. Liebetrau (83), Joachim Weger, (72), Ursula Hüser, geb. Will (91), Walter Rüttgerodt (83), Günter Vieth (74), Gerhard Simm (89), Heinz Franke (90), Bettina Bierbaum, geb. Jeschke (49), Jürgen Koch (95), Klaus Strüber (73), Irmgard Hagedorn, geb. Fiedler (88), Anneliese Keunecke, geb. Helmke (79), Heinrich Kappey (75) sowie Christian Niesel (47)

Wir sind gerne für Sie da

Ev.-luth. Kirchengemeinde Einbeck
www.kirche-einbeck.de

Pastorinnen und Pastoren

Pfarrbezirk I: Pastor Daniel Konnerth, Stiftplatz 9, ☎6869, daniel.konnerth@leine-solling.de

Pfarrbezirk II: Pastorin Dr. Wiebke Köhler, Langer Wall 16A, ☎5762, wiebke.koehler@leine-solling.de

Pfarrbezirk III: Pastor Martin Giering, Gartenstr. 18, ☎971500, martin.giering@leine-solling.de

Pfarrbezirk IV: Pastorin Anne Schrader, Tiedexer Tor 4, ☎3377, anne.schrader@leine-solling.de

Vikarin: Elisabeth Schwenke, Lessingstr. 13A, ☎6059144, elisabeth.schwenke@gmx.de

Pfarrbüro

Stiftplatz 9: Doris Gremmel und Petra Hänicke (Mo./Mi./Fr. 8-12 Uhr, Mi./Do. 15-18 Uhr), ☎72013, Fax 74089, doris.gremmel@leine-solling.de u. petra.haenicke@leine-solling.de
Kuhstr. 8: Susanne Friede (Mi./Do. 9-11.30 Uhr), ☎05562-6988, kg.dassensen@evlka.de
Schatzsuche: Kirsten Gattermann, ☎040-241835518

Einbecker Tafel: Thomas Döhrel, ☎0160-98607913, info@einbecker-tafel.de, Bankverbindung: Kirchengemeinde Einbeck, IBAN DE04 2625 1425 0009 1010 07, BIC NOLADE21EIN (Sparkasse Einbeck), Stichwort »Einbecker Tafel«

Münsterflohmarkt: Infos im Pfarrbüro, ☎72013, oder bei Christian Schulze, ☎7939410

Kirchenmusik

Kantorin: Ulrike Hastedt, Fritz-Reuter-Str. 26, ☎925832, ulrike.hastedt@leine-solling.de

Kirchenmusikerin: Susanne Hahnheiser, Maschenstr. 27, ☎7995150, susanne.hahnheiser@gmx.de

Kirchenmusikerin: Bettina Scherer, Waldstr. 2, ☎982613, tinsalz@aol.de

Die Kontakte zu den verschiedenen kirchenmusikalischen Gruppen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.kirche-einbeck.de.

Kirchenvorstand

Vorsitzender: Ulrich Hoppe, Baustr. 1, ☎72290 o. 2290, info@farben-schrader.de

Stellvertretende Vorsitzende: Pastorin Dr. Wiebke Köhler, s. o.

Regenbogenkindergarten und -krippe

Leitung: Almut Schaper, Wagnerstr. 4, ☎3900, kts.regenbogen.einbeck@leine-solling.de

Küsterinnen und Küster

Marktkirche: Susanne Hornung, ☎4472
Münsterkirche und Gemeindehaus Lessingstraße: Michael Weber, ☎7996244
Gemeindehaus Löwenkreuzung: Annett Heidenreich, ☎4409

Neustädter Kirche und Gemeindehaus Sülbecksweg: Margarete Kondziella, ☎71370
Holtensen: Heike Champignon, ☎05562-999982 o. 930303

Hullersen: Helga Herre, ☎1270
Gemeindehaus Hullersen: Hinriette Meyenburg, ☎4688

Kohnsen: Heidrun Samse, ☎73822
Kuventhal: Thea Kempf, ☎1204

Übergemeindliche Dienste

Diakonisches Werk: Kuren und soziale Beratung, Hohe Münsterstraße 11, ☎1004
Diakonisches Werk: Schuldnerberatung, Wagnerstraße 6, ☎1350

Jugendkirche marie: Ursula Schröder von Oesen und Ralf-Holger von Oesen, Sülbecksweg 31, ☎73090, marie@jugendkirche-einbeck.de
Hospizgruppe: Sülbecksweg 31, ☎972985

Hospizdienst Leine-Solling: ☎05551-915833
Kirchenkreisamt: Bahnhofstr. 30, 37154 Northeim, ☎05551-97890, IBAN DE04 2625 1425 0009 1010 07, BIC NOLADE21EIN (Sparkasse Einbeck)

St. Alexandri Stiftung: Steinbrink 3, 37574 Einbeck, Kontakt: Tabea Kröb, ☎927625, info@st-alexandri-stiftung.de, Bankverbindung: IBAN DE10 2625 1425 0001 0200 23, BIC NOLADE21EIN (Sparkasse Einbeck)

Diakoniestiftung »Nächstenliebe in Einbeck«: Hohe Münsterstraße 11, ☎1004, Bankverbindung: DE97 2625 1425 0110 0121 19, BIC NOLADE21EIN (Sparkasse Einbeck), Kontakt: Marco Spindler, marco.spindler@leine-solling.de, www.diakoniestiftung-einbeck.de